## Übung aus XML

# **SS 2015, Übung 2**

Abgabetermin: FR, 13.03.2015 (24:00)

	Name		Aufwand in h	
XMLUEG1 Retschitzegger				
XMLUEG2 Lechner	Punkte	Kur	zzeichen Tutor	

5. XML Schema (24 Punkte)

a) Entwurf: (16 Punkte)

Transformieren Sie die in Abbildung 2 dargestellten Konzepte einer vereinfachten Termin-DTD in geeignete XML Schema-Konzepte (Datentypen und Elemente) und erstellen Sie dazu eine XML Schema-Datei termin.xsd. Nutzen Sie dabei insbesondere die Vorteile, die XML Schema gegenüber DTDs bietet, z.B. vordefinierte Datentypen (siehe Abbildung 5) oder Vererbung. Sie können dazu die in Abbildung 1 dargestellten Namespace-Deklarationen verwenden.

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<schema
    targetNamespace="http://www.fh-hagenberg.at/termin"
    xmlns:t="http://www.fh-hagenberg.at/termin"
    xmlns="http://www.w3.org/2001/XMLSchema"
    elementFormDefault="qualified">
    ...
</schema>
```

Abbildung 1: Namespace-Deklaration

- Transformieren Sie jedes Element der DTD falls notwendig in einen entsprechenden Datentyp und in ein entsprechendes XML Schema-Element. Zum Beispiel: Element Termin: → Datentyp TerminTyp und Element Termin.
- Realisieren Sie die eindeutige Nummer von Personen (Datentyp PersonTyp), die in der DTD als Attribut vom Typ ID realisiert wurde, als Schlüssel (key) sowie die Referenzierung des Terminerstellers (IDREF in der DTD) als Referenz (keyref).
- Erstellen Sie einen abgeleiteten Datentyp SerienTerminTyp, der eine Spezialisierung von TerminTyp mit einem zusätzlichen Subelement SerienInfos, welches die Attribute wiederholungsFrequenz (z.B. wöchentlich) und wiederholungsDauer (z.B. 5 für 5-malige Wiederholung) aufweist.

Erstellen Sie zu diesem neuen Schema ein entsprechendes valides XML-Dokument termin.xml und ein weiteres XML-Dokument terminSpezialisierung.xml, welches einen Serientermin enthält. Verwenden Sie für die XML-Dokumente die in Abbildung 3 und 4 festgelegen Namespace-Deklarationen.

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<Termin
    xmlns="http://www.fh-hagenberg.at/termin"
    xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance"
    xsi:schemaLocation="http:// http://www.fh-hagenberg.at/termin termin.xsd">
    ...
</Termin>
```

Abbildung 3: termin.xml

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<Termin
    xmlns="http://www.fh-hagenberg.at/termin"
    xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance"
    xsi:schemaLocation="http://www.fh-hagenberg.at/termin termin.xsd"
    xsi:type="SerienTerminType">
    ...
</Termin>
```

Abbildung 4: terminSpezialisierung.xml

## b) Schema-Komposition: (8 Punkte)

Zerlegen Sie analog zur Übung 1 Beispiel 3 (Entities) das XML Schema-Dokument termin.xsd in zwei XML Schema-Dokumente (termin\_neu.xsd und teilnehmerListe.xsd mit gleichem targetNamespace). Lagern Sie dabei TeilnehmerListeTyp und TeilnehmerListe in teilnehmerListe.xsd aus. Binden Sie die Teilnehmerliste mittels include in Ihr Termin\_Neu-Schema ein und überprüfen Sie die Validität des XML-Dokuments.

## Hinweise:

Eine leicht zugängliche Beschreibung der XML Schema-Definitionssprache steht unter <a href="http://www.edition-w3c.de/TR/2001/REC-xmlschema-0-20010502/">http://www.edition-w3c.de/TR/2001/REC-xmlschema-0-20010502/</a> zur Verfügung.

#### **Vordefinierte Datentypen:**

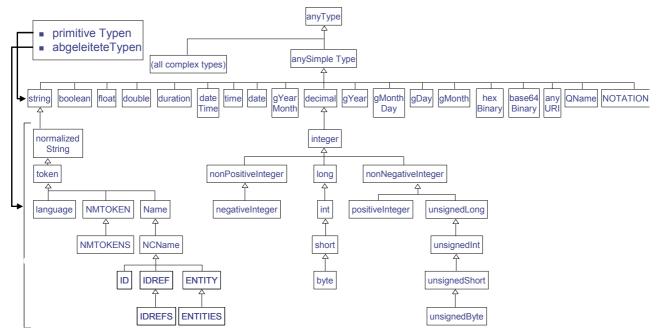


Abbildung 5: Vordefinierte Datentypen

Eine detaillierte Beschreibung wird in der Quick Reference "XML Schema - Data Types" zur Verfügung gestellt (siehe Moodle-Kurs).

#### **Tutoren**

Die Übungen werden von folgendem Tutor betreut:

- G1: Melanie Mayrhofer; <u>S1010307074@students.fh-hagenberg.at</u>
- G2: Daniel Glaser: S1210307059@students.fh-hagenberg.at